



Schönbrunn Group

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

PRESSEAUSSENDUNG

„Hausfrau. Künstlerin. Wildfang. Hedy Lamarr 110.“ Sonderausstellung im Möbelmuseum Wien vom 8.11. 2024 bis 2.3 2025

Wien, 18. Oktober 2024 - Ab 8. November 2024 präsentiert das Möbelmuseum Wien die Sonderausstellung „Hausfrau. Künstlerin. Wildfang. Hedy Lamarr 110.“, ein weiterer glanzvoller Höhepunkt des thematischen Jahresschwerpunkts „Frauen im Design“ und Empowerment.

Hedy Lamarr war eine Ausnahmepersönlichkeit: Facettenreich, klug, kreativ, die schönste Frau der Welt. Eine Hollywood-Ikone ausgestattet mit einem außergewöhnlichen Erfindergeist. Glamour und Party waren nicht ihr Ding. Sie blieb lieber zu Hause. Die in Wien geborene außergewöhnliche Persönlichkeit begeisterte nicht nur als Filmstar, sondern auch als innovative Erfinderin und beeindruckende Visionärin, die weit über ihre Zeit hinauswirkt.

Mit der Eröffnung der Sonderausstellung „Here We Are! Frauen im Design 1900 – heute. Eine Ausstellung des Vitra Design Museum“ legte das Möbelmuseum Wien zu Beginn des Jahres den Grundstein für den Jahresschwerpunkt 2024 „Frauen im Design“. Die Ausstellung präsentierte internationale Gestalterinnen der letzten 120 Jahre. Mit dem Themenweg „Für Sie: Zimmer für Frauen“ durch die Dauerausstellung und der Galerie-Präsentation „Von Ihr: Möbel von Frauen“ rückt das Museum verstärkt nationale Designerinnen ins Rampenlicht. Auch in den Sommermonaten wurde der Bogen zu „Frauen im Design“ mit einem Open-Air-Filmerlebnis gespannt. Im Rahmen der Vienna Design Week zeigte das Möbelmuseum Wien passend zum Frauenschwerpunkt sowie anlässlich 100 Jahre Wiener Porzellanmanufaktur Augarten Porzellandesign von Designerinnen der Porzellanmanufaktur Augarten von 1930 bis heute. Denn Frauen waren seit den Gründungsjahren der Wiener Porzellanmanufaktur nicht nur als traditionelle Porzellanmalerinnen tätig, sondern gestalteten auch neue Formen und neue Dekore. (zu sehen noch bis 5.1.2025).

SONDERAUSSTELLUNG „HAUSFRAU. KÜNSTERLIN. WILDFANG. HEDY LAMARR 110.“

In der Sonderausstellung „Hausfrau. Künstlerin. Wildfang. Hedy Lamarr 110.“ wird der Weg der Ausnahmepersönlichkeit Hedy Lamarr aus dem behüteten jüdischen Wiener Elternhaus nach Hollywood beleuchtet. Als junge Frau sorgte sie mit ihrem nackten Auftritt im Film Ekstase für einen internationalen Skandal. Auch ihre Ehe mit dem berüchtigten Waffenhändler Fritz Mandl sorgte für Schlagzeilen. Darauf folgte die filmreife Flucht aus dem goldenen Käfig von Wien nach Paris, von dort nach London und via New York nach Hollywood. Ihre Transformation zur amerikanischen Hollywood-Ikone machte ihr zu schaffen. Denn sie war mit den Rollen, in die man sie zwängte, nicht glücklich. Reduziert auf die schöne Exotin wurden ihr scharfer Verstand, ihr Humor und vor allem ihr Erfindergeist nicht anerkannt. Die bahnbrechende Erfindung des Funkfrequenzsprungverfahrens mitten im Zweiten Weltkrieg wurde zwar notiert, aber nicht wertgeschätzt. Viel zu spät folgten



Schönbrunn Group

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

Ansehen und Ehre, zu einem Zeitpunkt, als sich Hedy Lamarr bereits völlig aus der Öffentlichkeit zurückgezogen hatte. Ein unruhiges Leben mit Höhen und Tiefen, auch privat: Sechs Ehen, drei Kinder (eines davon adoptiert) sowie viele verschiedene Wohnorte kennzeichnen das Schicksal dieser außergewöhnlichen Frau, die heute, im 21. Jahrhundert, vermutlich ein völlig anderes Leben führen könnte. Die Sonderausstellung zeichnet das facettenreiche Leben der Schauspielerin nach, die im Herzen immer eine Wienerin blieb und am liebsten zu Hause war, fern von Glamour und Partys. Sich selbst bezeichnete sie in einem Interview als „Hausfrau, Künstlerin, Wildfang.“ In dieser Reihenfolge.

Die Sonderausstellung "**Hausfrau. Künstlerin. Wildfang. Hedy Lamarr 110.**" ist so vielfältig wie das Leben dieser außergewöhnlichen Frau. Sie zeichnet die Stationen ihres Lebens und verfolgt auch ihre vielen Wohnorte. Hedy Lamarr war ihrer Zeit voraus. Ihr Leben wäre heute anders verlaufen. Damit knüpft die Ausstellung an aktuelle Debatten über Female Empowerment, Me too und das sich „immer wieder neu erfinden“ an.

Kuratorin:

Danielle Spera

Ausstellungsgestaltung:

Fuhrer, Wien

ZITATE-BOX

Mag. Klaus Panholzer, CEO / Geschäftsführer Schönbrunn Group

„Mit der Sonderausstellung '*Hausfrau, Künstlerin, Wildfang. Hedy Lamarr 110.*' lassen wir das Jahr des Frauenschwerpunkts des Möbelmuseum Wien mit einem Höhepunkt ausklingen. Hedy Lamarr war mehr als nur eine Hollywood-Schönheit – sie war eine geniale Erfinderin und Visionärin, die ihrer Zeit weit voraus war. Heute sehen wir in ihr nicht nur die Ikone der Leinwand, sondern auch die Vorreiterin, denn sie sprengte die Grenzen dessen, was Frauen in ihrer Zeit zugetraut wurde.“

Mag. Alexander Palma, Leiter Sektion Kulturelles Erbe, Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

„Mit dieser speziellen Sonderausstellung präsentiert das Möbelmuseum Wien eine außergewöhnliche Frau: Hedy Lamarr, zu Beginn des Ersten Weltkriegs in Wien geboren, hatte sie bis zuletzt eine innige Verbindung zu ihrer Heimatstadt und ist auch Zeit ihres Lebens ihrem Idol treu geblieben: Kaiserin Elisabeth. Die Schönheit des Hollywood-Stars war legendär. Ihr scharfer Verstand und ihr großes Interesse an Technik wiederum zeigen, dass sie auch eine sehr begabte Erfinderin war. Auch die Kaiserin war eine Frau von außergewöhnlicher Schönheit und Intelligenz, die in einer von Männern dominierten Welt ihren eigenen Weg ging. Beide Frauen, haben zu ihrer Zeit und in ihren jeweiligen Bereichen Grenzen überschritten und ein



Schönbrunn Group

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

Erbe hinterlassen, das bis heute nachwirkt. Welcher Ort wäre also besser geeignet als das Möbelmuseum Wien, um diese beiden starken Frauen zu feiern.“

Markus Reiter, Bezirksvorsteher 1070 Wien

„Wien Neubau ist bekannt für seine kulturelle Vielfalt und kreative Dynamik. Das Möbelmuseum Wien ist dafür eine besondere Ergänzung. Die neue Sonderausstellung zu Hedy Lamarr würdigt eine beeindruckende Wiener Persönlichkeit und rückt die Hollywood-Schauspielerinnen und Wissenschaftlerinnen als historische Persönlichkeiten in den Fokus der heutigen Zeit. Das schafft nicht nur einen kulturellen Mehrwert für den Bezirk, sondern strahlt weit über seine Grenzen hinaus.“

Dr. Danielle Spera, Kuratorin

„In dieser Sonderausstellung stellen wir nicht nur die Schauspielerin vor, die als „schönste Frau der Welt“ galt, sondern wir zeigen den Menschen Hedy Lamarr, ihre kreative Seite, ihre Neugier und ihre Versuche, mit Erfindungen die Welt zu verbessern. Ihr scharfer Verstand, ihr Mut und ihre Innovationskraft blieben lange Zeit zu Unrecht unterschätzt. Um es mit ihren eigenen Worten zu sagen: sie lebte ihre Kreativität aus und tat das Unerwartete.“

Wendy Colton, Enkelin von Hedy Lamarr

The upcoming exhibit 'Housewife, artist, tomboy. Hedy Lamarr 110' celebrates the extraordinary life and unique contributions of Hedy Lamarr on her 110th birthday. From Hollywood icon to groundbreaking inventor, her journey on display here challenges us to look beyond society's stereotypes and examine women's roles in science and technology. This exhibit not only beautifully honors her legacy but also invites conversations about gender equality and the often-overlooked achievements of women who've changed history. Thank you to the Schönbrunn Group for this captivating presentation!

Mag. Petra Reiner, Leiterin Möbelmuseum Wien

„Die Sonderausstellung zeigt den Facettenreichtum und die Ambivalenz Hedy Lamarrs, wie sie die Grenzen der Konventionen durchbrach und ihren Mut, etwas zu wagen und sich immer wieder neu zu erfinden. Tauchen Sie ein in das aufregende Leben Hedy Lamarrs und lassen sich auch etwas von ihrer Verwegenheit inspirieren!

** All creative people want to do the unexpected. Hedy Lamarr*

Ausstellungsort:

Möbelmuseum Wien

Andreasgasse 7, 1070 Wien

www.moebelmuseumwien.at

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 bis 17:00 Uh



Schönbrunn Group

KAISERLICHES ÖSTERREICH ENTDECKEN

Eintritt:

Erwachsene € 14,50 / Studierende (19–25 Jahre) € 13,00 / Senior:innen (60+) € 13,00 / Kinder (6–18 Jahre) € 9. Aufpreis Führung: Erwachsene € 5,00 ; Kinder (6–18 Jahre) € 2,50. Tickets auch online unter www.imperialtickets.com erwerbbar. Es können auch Privat- und Abendführungen sowie Schulführungen gebucht werden. Die Jahreskarte ist an der Kassa im Möbelmuseum erhältlich. Kosten: € 36,50.

Nähere Informationen und Reservierung sowie Anresemöglichkeiten unter +43 1 524 33 57, info@moebelmuseumwien.at und www.moebelmuseumwien.at

Führungen finden jeden Sonntag und an Feiertagen um 15:00 Uhr statt.
Zusatztermine, Privatführungen und Führungen in englischer Sprache sind auf Anfrage möglich.

Weiterführende Informationen und ausgewähltes Bildmaterial finden Sie im Pressecorner und unter folgendem Medienlink. Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung.

Die Schönbrunn Group vereint unter ihrem Dach die meistbesuchten Attraktionen und Angebote des imperialen Erbes Österreichs: das Schloss Schönbrunn, das Möbelmuseum Wien, das Sisi Museum in der Wiener Hofburg sowie Schloss Hof. Die Schönbrunn Group ist mit der Erhaltung und Revitalisierung der anvertrauten Kulturgüter sowie der Gestaltung neuer Kulturvermittlungsformate und Entwicklung neuer Geschäftsfelder betraut. Die dafür notwendigen Mittel werden aus selbst erwirtschafteten Erlösen aufgebracht. Zentrale Aufgabe und Passion sind, die Menschen für das imperiale Erbe und die Welt der Habsburger zu begeistern, ob direkt vor Ort an den Standorten der Schönbrunn Group oder begleitend über das digitale Angebot. Die Standorte der Schönbrunn Group sind führende Tourismusdestinationen sowie beliebte Freizeitziele und Naherholungsgebiete.

Rückfragehinweis:

Rückfragehinweis:

Mag.a Katharina Karmel
Stabstelle und Leitung Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 1 811 13 281
Mobil: +43 664 814 5701
E-Mail: karmel@schoenbrunn-group.com

Elisabeth Joham
Unternehmenskommunikation
Tel.: +43 1 811 13 340
Mobil: +43 664 820 7191
E-Mail: joham@schoenbrunn-group.com